

Montag, 2. Jänner 1978

Blatt 1

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Arena behält den Inland-Schlachthof
Neujahrabies kamen zugleich

Kommunal:
(rosa)

Alsergrund: Wohnungsbestand soll gewahrt bleiben
Neues Kagraner Bezirkszentrum an der Wagramer Straße
Kranzniederlegung zum Schubert-Gedenkjahr

Lokal:
(orange)

Favoriten: Kontaktbeamte ausgebucht
Wieder mehr Pferde in Wien - Favoriten hat die
meisten Schweine
Drei Zimmerbrände am Neujahrstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



.....
bereits am 30. dezember 1977 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

arena behaelt den inland-schlachthof

9 wien, 30.12. (rk) zu einer aussendung des vereins forum arena erklarte vizebuergemeister hubert p f o c h der "rathaus-korrespondenz", dass der arena nach wie vor im sinne der zusagen von buergemeister leopold g r a t z und vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r der inlands-schlachthof zur verfuegung steht. das sogenannte prekarium wurde vom kuratorium wiener jugendheime aus formalrechtlichen gruenden zurueckgelegt, da nunmehr direkte verhandlungen zwischen der stadt wien und der "arena" gefuehrt werden. die bisherige zwischentraegerfunktion des kuratoriums ist daher ueberfluessig geworden. im uebrigen wurde der "arena" im dezember vom gemeinderat eine subvention von 1,5 millionen schilling fuer instandsetzungen und den laufenden betrieb zur verfuegung gestellt. (smo)

1312

.....
bereits am 1. jaenner 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

neujahrsbabies kamen gleichzeitig

1 wien, 1.1. (rk) auf die minute genau zur gleichen zeit kamen
heuer in wien gleich zwei neujahrsbabies zur welt. in der semmelweis-
frauenklinik schenkte monika filippi (27) aus wien 9, um 00.45 uhr
einen buben das leben. ebenfalls um 00.45 uhr kam im krankenhaus des
goettlichen heilandes ein maedchen zur welt: die mutter ist friede-
rike moltre (37) aus wien 17. (ger)

1250

k o m m u n a l :

=====

alsergrund: wohnungsbestand soll gewahrt bleiben

1 wien, 2.1. (rk) bei Neubauten sollte - so wuenscht es die bezirksvertretung alsergrund - keiner widmungsänderung im sinne einer verwendung des objekts als buerolokalitaet zugestimmt werden, wenn das abgebrochene objekt vorwiegend wohnzwecken gedient hat. in einem antrag, der von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen wurde, wird bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r ersucht, bei diesbeueglichen entscheidungen im eigenen wirkungsbereich dafuer zu sorgen, dass im interesse der oeffentlichkeit ein sehr strenger masstab angelegt wird.

der 9. bezirk verliert - so heisst es in dem antrag - durch umwidmung von wohnungen in buerolokale beziehungsweise durch errichtung von neuen objekten, die nicht mehr wohnzwecken dienen, staendig an wohnraum. dem damit verbundenen sinken der einwohnerzahl des bezirks muss mit allen mitteln entgegengetreten werden. (am)

0848

L o k a l :

=====

favoriten: kontaktbeamte ausgebucht

2 wien, 2.1. (rk) fuer den groessten wiener gemeindebezirk sind jene sechs kontaktbeamten, die seit 1. oktober 1977 in favoriten ihren dienst versehen, zu wenig. das stellte der favoritner bezirksvorsteher josef d e u t s c h in einer sitzung der bezirksvertretung fest.

erfreulicherweise hat sich in dieser kurzen zeit zwischen der favoritner bevoelkerung und den polizeibeamten ein sehr guter kontakt entwickelt, vor allem deswegen, weil es sich um aeltere polizisten handelt, die den favoritnern schon von frueher bekannt sind. die favoritner kontaktbeamten haben freilich auch die normalen aufgaben der polizei zu erfuellen, wie beispielsweise fuer ruhe und ordnung zu sorgen. "unsere beamten werden von der bevoelkerung bestuermt", erklarte rittmeister r a y m a n n in seinem bericht an die bezirksvertretung, "sie werden mit faellen konfrontiert, fuer die die polizei nicht zustaendig ist. selbstverstaendlich wird auch in diesen faellen der kontaktbeamte den hilfe- und ratsuchenden ueber den einzuschlagenden behoerdlichen weg informieren." der bezirksvorsteher wird schon in den naechsten tagen bei den zustaendigen stellen vorsprechen, um fuer favoriten mehr kontaktbeamte zu bekommen. (ka)

0850

L o k a l :

=====

wieder mehr pferde in wien - favoriten hat die meisten schweine
der truthahn wird nur noch als haustier gehalten

3 wien, 2.1. (rk) der gute "alte schimmel" hat wieder chancen
in der donaumetropole. waehrend bei der letzten viehzahlung am 3.
dezember 1977 ein sinken der zahl der rinder und des gefluegelbestan-
des zu verzeichnen war, kam das pferd zu neuen ehren. es gibt aber
auch wieder 210 schafe und um einige hundert schweine mehr.

mit 1.577 pferden hat nun die bundeshauptstadt wieder um hundert
mehr als im vorjahr. obwohl heute die nachfrage beim "pepihacker"
- fohlenfleisch ist zur delikatesse avanciert - wieder groesser ist,
muss man den anstieg auf das neue hobby der wiener, naemlich das rei-
ten, zurueckfuehren. in donaustadt und auch auf der landstrasse wur-
den die reitstallungen ausgebaut. die meisten pferde allerdings be-
herbergt nach wie vor die leopoldstadt. im galoppverein und im trab-
rennverein stehen 1.208 tiere in den staellen. in donaustadt gibt es
81, auf der landstrasse, einschliesslich der tieraerztlichen hoch-
schule, wurden 70 gezaehlt, und schliesslich sind die 62 lippizaner-
hengste nicht zu vergessen, die sich in der spanischen reitschule in
der inneren stadt befinden.

leicht zurueckgegangen ist die zahl der rinder, naemlich von
317 auf 301 tiere. an der spitze liegt liesing mit 59 rindern. in
favoriten steht eine einzige kuh.

das borstenvieh hat sich mit 9.674 um 313 vermehrt. favoriten -
hier befindet sich eine mastanstalt - haelt die spitze mit 5.128, ge-
folgt von donaustadt mit 1.524.

dreizehn schafbesitzer teilen sich 210 schafe, die meisten,
naemlich 70, sind in favoriten daheim. dagegen nimmt sich die zahl
der wiener ziegen bescheiden aus. einschliesslich der kitze meckern
derzeit nur 77 in ganz wien.

das gegacker der huehner ist ebenfalls leicht zurueckgegangen.
gab es vor einem jahr noch 21.301 huehner, so sind es jetzt 20.682.
spitzenreiter ist wieder donaustadt mit 12.133, gefolgt von florids-
dorf mit 3.464 huehnern.

nur noch 32 gaense watscheln in wiener schrebergaerten. die zahl der enten erhoehrte sich um 25 auf 658.

gaenzlich der ''tiefkuehlkost'' zum opfer gefallen ist der trut- hahn. es wurden 23 tiere gezaehlt. im vorjahr waren es noch 86 puten. dieser letzte rest duerfte nur noch als ''haustiere'' gehalten werden, denn sie haben das weihnachtsfest bereits ueberlebt. (ka)

0854

L o k a l :

=====

drei zimmerbraende am neujahrstag

4 wien, 2.1. (rk) beim anheizen eines fueellofens in der wohnung der anna s a c h e r in der lustkandlgasse 26 auf dem alsergrund gerieten in der naehe des ofens liegende leicht brennbare gegenstaende in brand. hausparteien alarmierten die feuerwehr, die unter einsatz von atemschutzgeraeten mit einer schlauchleitung das feuer loeschte. zwei hausbewohner erlitten leichte rauchgasvergiftungen.

eine glosende zigarette steckte in der esslinger hauptstrasse 76 in donaustadt die bettbank, bettzeug und einrichtungsgegenstaende in brand. der wohnungsinhaber luis d i e t l war mit einer brennenden zigarette eingeschlafen und erst als das bettzeug in flammen stand aufgewacht. vergeblich versuchte er, das feuer zu loeschen. die von nachbarn alarmierte feuerwehr loeschte den brand mit einer kuebelspritze.

beim anheizen eines kachelofens geriet in der wohnung der 60jaehrigen hilde s e n g s b r a t l , 4, brucknerstrasse 6, papier und geruempel in brand. die frau, die an psychose leidet, stand im hausflur und konnte das haustor nicht oeffnen. die maenner der feuerwehr mussten eine glasscheibe einschlagen, um an den brandherd zu gelangen. schliesslich konnte das feuer unter einsatz von atemschutzgeraeten mit einer schlauchleitung geloescht werden.

(ka)

0954

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplan:

neues kagraner bezirkszentrum an der wagraser strasse

6 wien, 2.1. (rk) groessere staedtebauliche veraenderungen sieht der neue abaenderungsantrag zum flaechenwidmungs- und bebauungsplans auf einem 37 hektar grossen gebiet beiderseits der wagraser strasse vor.

westlich der wagraser strasse soll ein neues bezirkszentrum entstehen. hier werden die widmungsrechtlichen voraussetzungen fuer die errichtung von verwaltungsbauten, wie eines polizeikommissariats, eines bezirksgerichtes und eines finanzamtes geschaffen. fuer die gebaeude wurde bereits ein ideenwettbewerb ausgeschrieben.

oestlich der wagraser strasse, an der verlaengerten portnergasse soll ein staedtisches hallenbad errichtet werden. auf dem areal, auf dem sich derzeit noch eine kaserne befindet, sollen neue wohnungen gebaut werden - die widmung bauland/wohngebiet ist vorgesehen. noerdlich der andreas huger-gasse wird die widmung bauland/gemischtes baugebiet - bauklasse 1, also eine hoechenbeschraenkung der gebaeude auf 5,5 meter, vorgeschlagen.

das gesamte plangebiet soll an das u-bahnnetz der linie u 1 angeschlossen werden, eine station wird zwischen siebeckstrasse und lenkgasse errichtet. fuer autofahrer sind die neuen verwaltungsgebaeude ueber eine zufahrt durch die prandaugasse erreichbar.

der abaenderungsantrag zum flaechenwidmungs- und bebauungsplan liegt in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 26. jaenner, montag bis freitag von 7.30 bis 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (ba)

1105

k o m m u n a l :

kranzniederlegung zum schubert-gedenkjahr

7 wien, 2.1. (rk) franz schubert, dessen gedenken das jahr 1978 gewidmet ist, wurde am alsergrund geboren und hat dort auch lange zeit gewirkt. zur einleitung des gedenkjahres legte bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r montag vormittag als praesident des bezirksmuseums des 9. bezirks in begleitung des museumsleiters ing. alfred w o l f und des wissenschaftlichen mitarbeiters prof. dr. karl p f a n n h a u s e r vor schuberts geburtshaus in der nussdorfer strasse 54 einen lorbeerkrantz der bezirksvorsteherung nieder. (and)

1201